

Bonn
Conference Center
Management
GmbH

**Jahresabschluss 2014/
Wirtschaftsplan 2015**

Bonn Conference Center Management GmbH, Bonn

Bilanz zum 31. Dezember 2014

AKTIVA

	<u>31.12.2014</u>		<u>31.12.2013</u>	
	€	€	€	€
A. <u>Umlaufvermögen</u>				
I. <u>Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände</u>				
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	233.746,84		112.416,32	
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	32.904,25		46.364,25	
3. Sonstige Vermögensgegenstände	<u>47.993,82</u>	314.644,91	<u>162.712,00</u>	321.492,57
II. <u>Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten</u>		<u>393.336,42</u>		<u>262.141,70</u>
		<u>707.981,33</u>		<u>583.634,27</u>
		<u>707.981,33</u>		<u>583.634,27</u>

PASSIVA	31.12.2014		31.12.2013	
	€	€	€	€
A. Eigenkapital				
I. Gezeichnetes Kapital	25.000,00		25.000,00	
II. Jahresüberschuss	<u>32.375,05</u>	57.375,05	<u>38.761,40</u>	63.761,40
B. Rückstellungen				
Steuerrückstellungen	0,00		1.588,01	
1. Sonstige Rückstellungen	<u>41.892,00</u>	41.892,00	<u>159.756,00</u>	161.344,01
C. Verbindlichkeiten				
1. Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	166.695,79		82.364,83	
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	234.085,48		117.010,54	
3. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	107.782,79		51.185,89	
4. Verbindlichkeiten gegenüber der Gesellschafterin	75.067,50		73.784,02	
5. Sonstige Verbindlichkeiten	23.660,38		32.761,24	
- davon aus Steuern 18.577,89 € (Vorjahr 14.003,96 €)				
- davon im Rahmen der sozialen Sicherheit 1.540,64 € (Vorjahr 2.161,91 €)				
		607.291,94		357.106,52
D. Rechnungsabgrenzungsposten		1.422,34		1.422,34
		<u>707.981,33</u>		<u>583.634,27</u>

Bonn Conference Center Management GmbH, Bonn
1/2

Gewinn- und Verlustrechnung
für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 2014

	<u>2014</u>	<u>2013</u>
	€	€
1. Umsatzerlöse	51.788,13	57.824,41
2. Sonstige betriebliche Erträge	5.182.661,77	5.792.922,31
3. Materialaufwand Aufwendungen für bezogene Leistungen	2.023.984,04	1.700.155,03
4. Personalaufwand	1.114.131,61	1.057.858,17
5. Sonstige betriebliche Aufwendungen	<u>2.044.546,12</u>	<u>3.034.909,11</u>
6. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	51.788,13	57.824,41
7. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	<u>19.413,08</u>	<u>19.063,01</u>
8. Jahresüberschuss	<u><u>32.375,05</u></u>	<u><u>38.761,40</u></u>

Lagebericht der Bonn Conference Center Management GmbH, Bonn
für das Geschäftsjahr 2014

A. Allgemeines

Die Bonn Conference Center Management GmbH (BonnCC) wurde mit Eintragung ins Handelsregister beim Amtsgericht der Bundesstadt Bonn (HRB 18053) am 7. Juli 2010 gegründet. Der Sitz der Gesellschaft ist Bonn. Die gesellschaftsrechtlichen Verhältnisse regelt die Satzung; sie wurde durch Beschluss der Gesellschafterversammlung vom 28. Juli 2010 in § 1 (Änderung der Firma in: Bonn Conference Center Management GmbH) sowie vom 19. Dezember 2014 in § 5 (Änderung hinsichtlich der Vertretungsbefugnis von Geschäftsführern) geändert. Mit Wirkung zum 1. Januar 2015 wurde ein weiterer Geschäftsführer bestellt, der den Vorsitz der Geschäftsführung inne hat. Beiden Geschäftsführern wurde Einzelvertretungsberechtigung erteilt.

Das Grundkapital beträgt EUR 25.000. Alleiniger Gesellschafter ist die Bundesstadt Bonn.

Gegenstand des Unternehmens ist der im öffentlichen Interesse stehende Betrieb von Einrichtungen und Veranstaltungstätten im ehemaligen Regierungsviertel Bonn für eigene und fremde Rechnung. Dies umfasst den Betrieb des WorldCCBonn (ehemaliger Plenarsaal des Deutschen Bundestages, das sog. Wasserwerk und das sog. Pumpenhaus einschließlich des Parkplatzes Charles-de-Gaulle-Straße sowie das neu zu errichtende internationale Tagungs- und Kongresszentrum Bonn einschließlich des angrenzenden Parkhauses Karl-Carstens-Straße) und den Betrieb der Beethovenhalle Bonn.

Bericht über die Einhaltung der öffentlichen Zwecksetzung gem. § 108 Abs. 3 Nr. 2 GONW

Die öffentliche Zwecksetzung der Bonn Conference Center Management GmbH ist in der Satzung festgeschrieben. Danach obliegt ihr die Sicherung und Förderung der kulturellen Betreuung der Einwohner und die Stärkung des Standortes Bonn. Wie aus den folgenden Ausführungen ersichtlich, ist die Gesellschaft im Geschäftsjahr 2014 in diesem Sinne tätig gewesen.

B. Darstellung des Geschäftsverlaufs

Die Gesellschaft ist in zwei Geschäftsbereichen - Betrieb des WorldCCBonn und Betrieb der Beethovenhalle Bonn - tätig. Basis für die Tätigkeit sind zwei Betriebsführungsverträge vom 30. August 2010: Der Betriebsführungsvertrag über den Betrieb des Kongresszentrums World Conference Center Bonn und der Betriebsführungsvertrag über den Betrieb der Beethovenhalle Bonn. Im Rahmen dieser Verträge führt die Gesellschaft den kaufmännischen, technischen und operativen Betrieb im eigenen Namen auf Rechnung der Bundesstadt Bonn (sog. unechte Betriebsführung). Zum Ende des Geschäftsjahres waren für die Gesellschaft 32 Mitarbeiter tätig, davon 5 in Teilzeit und 9 im Wege der Personalgestaltung (davon 1 Mitarbeiter in passiver Altersteilzeit) durch die Bundesstadt Bonn. Darüber hinaus werden von der Gesellschaft bei Bedarf Aushilfen beschäftigt; im Geschäftsjahr 2014 waren durchschnittlich 16 Aushilfskräfte tätig.

II/2

Bis zum Ende des Geschäftsjahres wurden im WorldCCBonn und in der Beethovenhalle insgesamt 159 Veranstaltungen mit einem Volumen von TEUR 4.700 durchgeführt. Darüber hinaus wurden aus der Vermietung von Flächen Mieten von TEUR 559 erzielt. Die erzielten Einnahmen von insgesamt TEUR 5.259 stehen unmittelbar der Bundesstadt Bonn zu und werden demzufolge nicht als Umsatzerlöse in der Gewinn- und Verlustrechnung der Gesellschaft ausgewiesen, sondern an die Bundesstadt Bonn weitergeleitet.

Auf den Geschäftsbereich des WorldCCBonn entfielen davon 64 Veranstaltungen mit einem Volumen von TEUR 3.580; bei den Veranstaltungen handelte es sich um - teilweise auch internationale - Kongresse, Konferenzen und Tagungen.

Der Geschäftsbereich der Beethovenhalle erzielte aus 95 Veranstaltungen ein Volumen von TEUR 1.120. Bei den Veranstaltungen handelte es sich insbesondere um Proben und Konzerte des Beethovenorchesters, um Konferenzen, Gastspiele und das Beethovenfest 2014.

Die aus den beiden Geschäftsbereichen erzielten Einnahmen waren unterjährig nicht ausreichend, um die gemäß den Betriebsführungsverträgen entstehenden Ausgaben zu decken. Die Bundesstadt Bonn stellte daher vertragsgemäß finanzielle Mittel zum Ausgleich der liquiditätsmäßigen Unterdeckung zur Verfügung, die im Laufe des Geschäftsjahres wieder an die Bundesstadt Bonn zurückgeführt wurden.

C. Darstellung der wirtschaftlichen Lage

Vermögens- und Finanzlage

Da die Gesellschaft ausschließlich im Rahmen der Betriebsführungsverträge tätig ist, verfügt sie über kein Anlagevermögen.

Bei einer Bilanzsumme von TEUR 708 zeigt die Vermögensstruktur Forderungen aus der Abwicklung von Veranstaltungen und Flüssige Mittel, wobei letztere im Wesentlichen aus Vorauszahlungen des Gesellschafters resultieren.

Die Finanzstruktur zeigt neben dem Eigenkapital im Wesentlichen betriebsführungsbedingte Rückstellungen und Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie die Verbindlichkeiten gegenüber der Gesellschafterin.

Ertragslage

Die Gesellschaft hat für ihre Tätigkeit aus der Betriebsführung WorldCCBonn und Beethovenhalle Bonn ein Betriebsführungsentgelt in Höhe von TEUR 52 erzielt. Nach Abzug der Steuern vom Einkommen und vom Ertrag von TEUR 19 ergibt sich ein Jahresüberschuss von TEUR 32. Die der Gesellschaft durch die Betriebsführung entstandenen Aufwendungen in Höhe von TEUR 5.183 wurden vollumfänglich erstattet. Die Kostenerstattung wird unter den sonstigen betrieblichen Erträgen ausgewiesen.

D. Risiko- und Chancenbericht

Infolge des der Geschäftsaktivität zugrunde liegenden Betriebsführungsmodells - unechte Betriebsführung - sind wirtschaftliche Risiken, insbesondere bestandsgefährdende Risiken, solange nicht absehbar, wie der Rat der Bundesstadt Bonn Zuschüsse zum Ausgleich von (unterjährig) auftretenden Unterdeckungen zur Verfügung stellt. Bestandsgefährdende Risiken sind derzeit nicht erkennbar.

Die Geschäftsführung erwartet mit Fertigstellung des Erweiterungsbaus eine Ausweitung der Umsätze im Geschäftsbereich WorldCCBonn. Damit wird zukünftig dem öffentlichen Zweck „Stärkung des Standortes Bonn“ noch stärker als bisher Rechnung getragen.

E. Nachtragsbericht

Vorgänge von besonderer Bedeutung nach dem 31. Dezember 2014 sind mit Ausnahme der Bestellung eines weiteren Geschäftsführers bis zum Zeitpunkt der Erstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichtes nicht eingetreten.


F. Prognosebericht

Die Gesellschaft geht für das Geschäftsjahr 2015 aufgrund der Fertigstellung des neu errichteten internationalen Tagungs- und Kongresszentrums von erhöhten Umsatzerlösen in Höhe von ca. TEUR 104 aus. Nach Berücksichtigung von Steuern erwartet die Gesellschaft einen Jahresüberschuss von ca. TEUR 67.

Bonn, 20. März 2015

Bonn Conference Center Management GmbH

Bonn Conference Center
Management GmbH
Platz der Vereinten Nationen 2
53113 Bonn


Prof. Dr. Ludger Sander
Geschäftsführer (Vorsitzender)


Dr. Michael Kleine-Hartlage
Geschäftsführer

Wirtschaftsplan 2015 der Bonn Conference Center Management GmbH

Jahr	2015
Umsatz	
Betriebsführungsentgelt	103.489 €
sonstige betriebliche Erträge	10.098.913 €
Materialaufwand	3.194.844 €
Personalaufwand	1.436.544 €
sonstiger betrieblicher Aufwand	5.467.525 €
Aufwand	
Steuer	36.221 €
Ergebnis	67.268 €